

SC Eppingen am Sonntag gut erholt – sicherer Sieg gegen Werder Bremen

Wirkte das stark aufgestellte Team des SC Eppingen am Samstag beim 4,0:4,0 gegen den SK Turm Emsdetten noch reichlich verunsichert, so spielte die gleiche Mannschaft gegen den SV Werder Bremen am Sonntag wie aus einem Guss. Gegen den stark abgespeckten Dauer-Vizemeister von der Weser gab es ein ungefährdetes 5,5:2,5 und vor dem großen Event in drei Wochen an eigenen Brettern in der Hardwaldhalle den Sprung auf Platz fünf. Vor allem an den vorderen Brettern, an denen die Hanseaten ihre starken Profis aufgestellt hatten, dominierten die Fachwerkstädter klar. Sergei Tiviakov eröffnete den Reigen mit einer kompromisslos angelegten Partie. Peter Acs, der ein schlechtes Wochenende erwischt hatte, verlor. Nach dem Remis von Zoltán Medvegy stand es zur Zeitkontrolle 1,5:1,5. Dann kam die große Zeit der Eppinger. Zunächst gewann Arik Braun; dann wetzte Pentala Harikrishna die Vortagsscharte aus, indem er den ukrainischen Nationalspieler Efimenko besiegte. Robert Ruck musste kämpfen, um das Remis sicherzustellen. Am Spitzenbrett hatte Víctor Bologan Vorteile, die aber zum Sieg nicht ganz ausreichten. Auch hier ein Remis; damit war der Mannschaftserfolg in trockenen Tüchern. Dass er sehr hoch ausfiel, war Ferenc Berkes zu verdanken, der den starken Franzosen Fressinet nach starker Leistung in einem sehenswerten Endspiel bezwang. Parallel unterlag Reisepartner SV Hockenheim den wiederum stark aufspielenden Gastgebern des SK Turm Emsdetten mit 3,5:4,5.

Homepage des SC Eppingen

SV Hockenheim gewinnt gegen Bremen – Niederlage gegen den SK Turm Emsdetten

Hockenheim. Nach der Winterpause reisten die Rennstädter mit Reisepartner SC Eppingen zum SK Turm Emsdetten, um am Wochenende 02./03. Februar die Runden 7. und 8. der Spielsaison 2012/2013 zu bestreiten. Samstags mussten die Hockenhaimer gegen die spielstarke Mannschaft von Werder Bremen antreten und Reisepartner Eppingen gegen Emsdetten. Sonntags trafen die Hockenhaimer auf SK Turm Emsdetten und Eppingen auf die Schachabteilung von Werder Bremen.

Die Rennstädter traten zwar nicht chancenlos die Reise in den Norden der Republik an, dennoch wartete auf den Vertreter der Metropolregion Rhein-Neckar eine schwere Aufgabe. Den mittleren Tabellenplatz wollte man nach Möglichkeit halten. Das unter Mannschaftsführer Blerim Kuci anreisende Bundesligateam aus der Rennstadt sah sich keiner leichten Aufgabe gegenüber und man war zunächst zufrieden, das Geschehen auf den Brettern ausgeglichen gestalten zu können. Als an Brett 8 der junge Hockenhaimer IM Dennis Wagner in Vorteil geriet, neigte sich uns die Gunst der Schachgöttin Caissa zu. Dem Remis von Tamas Bánusz folgten ein Sieg des 15-jährigen Wagner und weitere Remisen von IM Alexander Gasthofer und GM David Baramidze. Zu diesem Zeitpunkt konnte man als Zuschauer im LIVE-Portal bereits erkennen, dass sich ein Sieg abzeichnete. Nach weiteren Siegen von Luka Lenič an Brett 2 und IM Elisabeth Pähtz an Brett 6 war der Gesamtsieg sichergestellt. Die Niederlage von GM Rainer Buhmann am Spitzenbrett gegen den englischen Weltklassemann GM Luke McShane hatte man bereits kompensiert und das letzte Unentschieden von GM Zoltán Ribli stellte das 5:3 gegen den Vize-Meister der Vorsaison sicher. Der Parallelkampf zwischen SK Turm Emsdetten und Reisepartner SC Eppingen endete 4:4 unentschieden.

Nach dem überraschenden Auftakt gegen Werder Bremen stellte sich dem Mannschaftsführer des Teams aus der Metropolregion Rhein-Neckar, Blerim Kuci, die Frage, ob man gegen den überraschend starken Gastgeber Turm Emsdetten würde nochmals punkten können. Obwohl man sich von der Aufstellung her gesehen auf Augenhöhe befand, geriet man nach einem schnellen Unentschieden von GM Tamas Bánusz durch Niederlagen an den Brettern 1 und 2 in Rückstand. Zwar konnten GM Zoltán Ribli und GM David Baramidze nach weiteren Remisen von IM Dennis

Wagner und IM Elisabeth Pähtz noch mal zum 3,5:3,5 ausgleichen; am Ende sicherten sich die Gastgeber mit einem Sieg an Brett 7 die Punkte zum 3,5:4,5.

Im Parallelduell zwischen Eppingen und Werder Bremen behielten die Kraichgauer mit 5,5:2,5 die Nase vorn. In der Tabelle bedeutet das für Eppingen Rang 5 und für die Rennstädter Rang 10 und Verteidigung eines Platzes im Mittelfeld.

Der Teammanager des Bundesligisten SV 1930 Hockenheim, Dieter Auer, der sich als Veranstalter die Schlussrunden 13-15 der Spielsaison 2012/2013 mit allen 16 Mannschaften gesichert hatte, blieb nach diesem Wochenende weiter optimistisch und äußerte sich dahingehend, dass man wohl mit den Abstiegsrängen nichts mehr zu tun haben werde.

Die zentralen Endrunden im Nördlichen Zirkel des Schwetzingen Schlosses vom 5. bis 7. April fokussieren zurzeit stark und beherrschen die Schlagzeilen in den Schachmagazinen der Republik. Einschließlich Rahmenprogramm wartet auf die Region ein Highlight, das es bisher in der geplanten Dimension noch nicht gab. Es könnte der Randsportart Schach entscheidende Impulse verleihen und – so die Hoffnung des Bundesligisten – die Aufmerksamkeit von weiteren Sponsoren auf den Plan rufen.

Dieter Auer

3. Blitz-Open Heuchelberg Jugend-Cup • Einzelblitzturnier

Samstag, 27.04.2013, Schwaigern (bei Heilbronn)

Modus: 5 Minuten pro Spieler und Partie, Swiss-Chess-Auslosung.
Es gelten die FIDE-Regeln für das Blitzschach.

Altersgruppen:

U14 (Jg. 2000 + 1999)	U08 (Jg. 2005 und jünger)
U16 (Jg. 1998 + 1997)	U10 (Jg. 2004 + 2003)
U18 (Jg. 1996 + 1995)	U12 (Jg. 2002 + 2001)
U25 (Jg. 1994 – 1988)	

Abhängig von der Teilnehmerzahl etwa 15 Runden nach CH-System (Swiss-Chess-Auslosung) oder Rundenturnier. Bei geringer Teilnehmerzahl einer Altersgruppe werden Gruppen zusammengefasst (getrennte Wertung). Turnier der Turnierserie

»Unterländer Schachtriathlon«
www.schachtriathlon.de

Termin: Samstag, 27. April 2013 / Meldeschluss 10.30 Uhr

Ort: Mehrzweckhalle Niederhofen, Lindenstraße (beim Sportplatz), 74193 Schwaigern-Niederhofen

Startgeld: 7,00 € bei Anmeldung/Überweisung bis 23.04.2013; 10,00 € bei späterer Anmeldung oder am Turniertag

Überweisung: Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 620 500 00, Konto-Nr. 157850

Kontoinhaber: Schachfreunde Schwaigern
Spielername, Altersklasse und Verein angeben!

Meldeschluss Am Spieltag um 10.30 Uhr, danach Auslosung der 1. Runde. Auch vorangemeldete Spieler müssen sich bis 10.30 Uhr **persönlich** bei der Turnierleitung als anwesend melden.

Anmeldung: Alexander Rommel Ottmar Seidler
Mobil 0176 31660249 Mobil 0179 6983106
alex3192@gmx.de ottmar.seidler@o2online.de

Preise: Pokale für die ersten drei der Altersgruppen
U8 – U14
Urkunden für die ersten drei der Altersgruppen
U8 – U25
Zahlreiche Sachpreise in allen Altersgruppen
Geldpreise bei mind. 6 Spielern pro Altersgruppe
U16 – U25:

1. Platz U25/U18/U16	jeweils 35,00 €
2. Platz U25/U18/U16	jeweils 25,00 €
3. Platz U25/U18/U16	jeweils 15,00 €

Im Anschluss Siegerehrung des Unterländer Schachtriathlons

Verpflegung Halle wird bewirtschaftet. Preiswerte Speisen und Getränke.